

ÖFFENTLICHE KONSULTATION – FRAGEBOGEN

Zentrales digitales Zugangstor

Mit * markierte Felder sind Pflichtfelder.

Übersicht

Um was geht es bei diesem Fragebogen?

Gegenstand dieses Fragebogens ist die Schaffung eines „**zentralen digitalen Zugangstors**“ für die Bürger und Unternehmen Europas – einer Online-Zugangsstelle, in der wichtige Informationen zum Leben, zum Arbeiten oder zum Tätigen von Geschäften in anderen EU-Ländern zu finden sind.

Was ist das „zentrale digitale Zugangstor“?

Die Idee, die dem **zentralen digitalen Zugangstor** zugrunde liegt, besteht darin, der Öffentlichkeit alle Informationen bereitzustellen, die erforderlich sind, um

- grenzübergreifende Geschäfte zu tätigen
- in ein anderes EU-Land zu reisen
- in einem anderen EU-Land zu leben / zu studieren / zu arbeiten

Dieser zentrale digitale Zugang soll auf bestehenden Portalen, Kontaktstellen und Netzen aufbauen. Die Anlaufstelle würde diese allerdings optimieren und besser vernetzen sowie Menschen dabei behilflich sein, die gängigsten nationalen Verfahren vollständig online ausfüllen zu können.

Warum ist das zentrale digitale Zugangstor notwendig?

Falls Sie in ein anderes EU-Land reisen, dort arbeiten oder Geschäfte tätigen möchten, ist es erforderlich, die für Sie geltenden nationalen Regelungen, Vorschriften und Verfahren in Erfahrung zu bringen.

Das Internet bietet neue Möglichkeiten, Zugang zu diesen Informationen zu erhalten.

Online-Informationen können sich jedoch als unzuverlässig erweisen, da sie unvollständig, unzutreffend oder unverständlich sind. Manchmal sind diese Informationen ausschließlich in der jeweiligen Landessprache verfügbar oder nicht über Ihr Land abrufbar.

Wir möchten es Menschen und Unternehmen **einfacher** machen, grundlegende Informationen zu finden, um den **Binnenmarkt bestmöglich nutzen zu können**.

Ihre Antworten zu diesem Fragebogen werden uns dabei behilflich sein, den digitalen zentralen Zugang so zu gestalten, dass dieser Ihren Anforderungen gerecht wird.

Wir möchten insbesondere herausfinden, wie **schwer oder einfach** es ist, Informationen zu den folgenden Themen zu finden – und wie Sie die **Qualität** der Suchergebnisse einstufen:

- **Informationen zu geltenden europäischen und nationalen Regelungen**, zu Themen wie der Anmeldung als Einwohner in einem anderen EU-Land, der Anerkennung von Qualifikationen, dem Erhalt einer Geschäftslizenz, der Anmeldung von Geschäftstätigkeiten, des Verkaufs oder der Herstellung von Produkten im Ausland, Ihren Rechten bei Einkäufen im Ausland, der Registrierung Ihrer Angestellten im Sozialversicherungssystem eines anderen EU-Landes oder der Umsatzsteueranmeldung;
- **Verfahren, um nationale Regelungen einzuhalten** (oftmals über nationale E-Government-Portale), z. B. nationale Verfahren für die Anmeldung als Einwohner, für die Anmeldung für Arbeitsvermittlungsdienste, für die Umsatzsteueranmeldung und für Steuerzahlungen, für die Anmeldung für Sozialversicherungsleistungen und, auf europäischer Ebene, für Verfahren bezüglich des europäischen Berufsausweises;
- **Dienste für eine persönliche Unterstützung und Beratung**, für den Fall, dass Online-Informationen nicht ausreichen, z. B. eine Behörde oder eine (halb-)private Online-Hilfsstelle oder -Vereinigung, die Bürger und Unternehmen bei Problemen mit Regelungen und Verfahren kontaktieren können.

Diese öffentliche Konsultation umfasst **3 separate Fragebögen** für spezifische Zielgruppen:

- Bürger
- Unternehmen
- Behörden

Die Fragebögen für Bürger und Unternehmen sind in erster Linie auf Einzelpersonen ausgerichtet (d. h., wir sind an den persönlichen Erfahrungen der Befragten interessiert). **Andere Gruppen** (z. B. Organisationen, die Unternehmen und Bürger *repräsentieren*) können diese Fragen jedoch ebenfalls basierend auf den allgemeinen Erfahrungen der Personen / Unternehmen, für die sie sprechen, beantworten.

Andere Erhebungen

Es sind bereits mehrere Berichte verfügbar, die für diese Initiative relevant sind. Die Kommission wird diese Berichte neben den Ergebnissen dieser Konsultation berücksichtigen.

Zusammenfassungen wichtiger Erkenntnisse sowie Referenzdokumente können Sie der [Folgenabschätzung in der Anfangsphase](#) entnehmen.

Wir werden ebenfalls andere relevante Erkenntnisse aus sonstigen fortlaufenden oder abgeschlossenen öffentlichen Konsultationen verwenden, welche verwandte Initiativen der Kommission zum Thema haben (z. B. Dienstleistungsplan, Start-up-Initiative, mögliche Überarbeitung der Vorschrift zur gegenseitigen Anerkennung, E-Government-Aktionsplan 2016-2020 und die Konsultation zur Unionsbürgerschaft von 2015).

Frist

26.7.2016-28.11.2016.

Falls Ihre Antworten nicht innerhalb dieser Frist eingehen, werden diese nicht berücksichtigt.

Vertraulichkeit

Sofern Sie keine anderweitigen Angaben machen, werden Ihre Antworten veröffentlicht.

Wir sind verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen.

***Einwilligung zur Veröffentlichung**

Sind Sie damit einverstanden, dass Ihre Antworten auf der Webseite der Kommission veröffentlicht werden? *Bitte beachten Sie, dass unabhängig davon, welche Option Sie auswählen, gemäß [Verordnung Nr. 1049/2001](#) über den Zugang der Öffentlichkeit zu Dokumenten des Europäischen Parlaments, des Rates und der Kommission der Zugang zu Ihren Antworten beantragt werden kann. Falls dies der Fall ist, wird der Antrag auf Zugang anhand der in der Verordnung festgelegten Bedingungen und [in Übereinstimmung mit den Vorschriften zum Datenschutz](#) gegengeprüft.*

- JA – ich stimme der Veröffentlichung aller Informationen, die Bestandteil meiner Antworten sind, unter dem von mir angegebenen Namen zu** und ich erkläre, dass diese Informationen keinen urheberrechtlichen Einschränkungen unterliegen, die einer Veröffentlichung hinderlich wären.
- JA – ich stimme der **anonymen** Veröffentlichung aller Informationen zu, die Bestandteil meiner Antworten sind, und erkläre, dass diese Informationen keinen urheberrechtlichen Einschränkungen unterliegen, die einer Veröffentlichung hinderlich wären.
- NEIN – bitte behandeln Sie meine Auskünfte vertraulich.** Meine Antworten werden nicht veröffentlicht, aber intern innerhalb der Kommission verwendet.

***Dürfen wir Sie basierend auf Ihren Antworten bezüglich weiterer Fragen kontaktieren?**

- Ja
- Nein

Angaben zu Ihrer Person

*Was trifft auf Sie / Ihre Organisation am ehesten zu?

- Öffentliche Behörde (einschließlich Regierungsbehörden)
- Unternehmensverbände
- Bürger / Verbraucher repräsentierende Organisation
- Unternehmen
- Selbständig
- Akademische Einrichtung / Forschungseinrichtung
- Privatperson

*Name / Name der Organisation:

Deutscher Steuerberaterverband e.V.

*E-Mail-Adresse

bittner@dstv.de

*In welchem Land hat Ihre Organisation ihren Sitz oder wurde Ihre Organisation gegründet?

Deutschland

*Anzahl Arbeitnehmer:

- 1-9
- 10-49
- 50-249
- 250+

*Sektor

- Warenverkauf** (oder Vertretung von Unternehmen, die Waren verkaufen)
- Erbringung von Dienstleistungen** (oder Vertretung von Dienstleistungsunternehmen)
- Warenverkauf UND Erbringung von Dienstleistungen** (Vertretung von Unternehmen, die Waren verkaufen und Dienstleistungen erbringen)

*Ist Ihre Organisation im Transparenz-Register der EU geführt?

Beim Transparenz-Register handelt es sich um eine EU-Webseite, auf der Organisationen, die bestimmte Interessen auf EU-Ebene vertreten, diese Interessen bekanntgeben.

- Ja
- Nein
- Nicht zutreffend

Bitte registrieren Sie sich bei Beantwortung dieses Fragebogens im Transparenz-Register, falls **Sie keine öffentliche Behörde, keine selbständige Person** oder keine Privatperson [sind](#). Etwaige Antworten Ihrer Organisation/Einrichtung werden ohne Registrierung von der Kommission als Angaben einer Einzelperson behandelt und als solche veröffentlicht.

*Bitte Transparenz-Register-Nummer angeben:

84555111104704

FRAGEN AN UNTERNEHMEN, SELBSTÄNDIGE UND UNTERNEHMENSVERBÄNDE

INFORMATIONEN ZU REGELUNGEN

Falls Sie planen, Ihre Geschäftstätigkeit auf ein anderes EU-Land auszuweiten, ist es erforderlich, die Regelungen in Erfahrung zu bringen, die für Ihre Dienstleistungen oder Produkte in dem entsprechenden Land gelten oder die für Sie als Arbeitgeber oder als Selbständigen gelten. Dies betrifft unter anderem ebenfalls die Prüfung von veränderten Regelungen, falls Sie bereits mit anderen EU-Ländern Geschäfte tätigen.

Zum Beispiel:

- Welche Formalitäten muss ich als Arbeitgeber beachten, um Arbeitnehmer in einem anderen EU-Land zu beschäftigen?
- Gelten für mein Produkt spezifische nationale technische Regelungen, die in meinem Herkunftsland keine Anwendung finden?
- Benötige ich eine Lizenz, um meine Dienstleistungen in dem anderen EU-Land anzubieten?

In diesem Abschnitt werden Sie über Ihre Erfahrungen, diese Art von Informationen zu finden sowie über Ihre Ansichten zu bestimmten Aspekten von Online-Informationen befragt.

*Haben Sie schon einmal eine Online-Suche durchgeführt, um herauszufinden, welchen Regelungen Sie bezüglich des Verkaufs von Produkten oder dem Anbieten von Dienstleistungen in einem anderen EU-Mitgliedsstaat entsprechen müssten?

- Ja, dies war problemlos möglich.
- Ja, dies gestaltete sich schwer.
- Nein, niemals.

* Was waren die zentralen Probleme, auf die Sie gestoßen sind? Bitte wählen Sie jeden zutreffenden Punkt aus.

- Information war nicht verfügbar
- Schwierigkeiten beim Finden der richtigen Webseite
- Information schwer verständlich, ungenau oder veraltet
- Information in einer Sprache, die ich nicht verstehe
- Anderes
- Weiß nicht

* Wo suchen Sie am ehesten nach Informationen zu Regelungen, die für Ihre Dienstleistungen oder Ihr Produkt in einem anderen EU-Land gelten?

- Online-Stichwortsuche – unter Verwendung einer Suchmaschine (z. B. Google)
- Ich würde direkt – entweder online oder offline – eine Informationsquelle konsultieren, die mir bekannt ist und der ich vertraue
- Nicht bekannt / nicht zutreffend

* Verstehen Sie Informationen in einer Sprache, die nicht Ihre Muttersprache ist?

- Ja
- Nein

*Welche weiteren Sprachen (maximal zwei)

1 bis 2 Antworten

- Bulgarisch
- Kroatisch
- Tschechisch
- Dänisch
- Niederländisch
- Estnisch
- Englisch
- Finnisch
- Französisch
- Deutsch
- Griechisch
- Ungarisch
- Italienisch
- Irisch
- Lettisch
- Litauisch
- Maltesisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Rumänisch
- Slowakisch
- Slowenisch
- Spanisch
- Schwedisch

*Was machen Sie, wenn Informationen ausschließlich in einer Sprache verfügbar sind, die Sie nicht verstehen?

- Verwendung eines kostenlosen Online-Übersetzungsdienstes – auch wenn das Ergebnis nicht zu 100 % stimmt
- Eine Person fragen, die die Sprache spricht
- Bezahlte Übersetzung
- Aufgeben
- Anderes
- Weiß nicht

* Wie wichtig sind die folgenden Aspekte unter Berücksichtigung der Qualität von Online-Informationen?
Bitte bis zu 4 Aspekte auswählen.

1 bis 4 Antworten

- Ich finde die Informationen, die ich benötige, schnell
- Die Informationen sind relevant, praktisch, aktuell und aus meiner Sichtweise heraus verfasst
- Die Informationen sind in deutscher oder in einer anderen gängigen Sprache verfügbar
- Ich habe die Möglichkeit, mit jemandem (per Telefon, E-Mail, Chat) in Kontakt zu treten oder es gibt eine Liste mit Kontaktinformationen zu nationalen Behörden
- Ich kann problemlos herausfinden, von wem die Webseite betrieben wird, wofür diese eingerichtet wurde und an wen diese gerichtet ist
- Ich kann Feedback abgeben bzw. Rezensionen oder Bewertungen abgeben, die auf der Webseite veröffentlicht werden
- Anderes
- Weiß nicht

Was macht eine Webseite zu einer vertrauenswürdige Quelle?

	Sehr wichtig	Wichtig	Neutral	Eher unwichtig	Unwichtig	Weiß nicht
*Offizielle Webseite einer Regierung oder Behörde	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Aktuell	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Webseite einer Privatorganisation, die ich kenne und der ich vertraue	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Benutzerrezensionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Kontaktinformationen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
* Qualitätszertifizierung (z. B. ISO 9001, Trusted Shops, s@fer-shopping, Conianza Online, Buy with Confidence)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anderes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Unternehmer vermarkten zunehmend Waren mit Dienstleistungsbestandteilen (z. B. Wartung) oder Waren und Dienstleistungen sind auf andere Weise miteinander verbunden. Aus diesem Grund haben bestimmte Interessenträger zur Schaffung von **nationalen Online-Business-Portalen** aufgerufen, die Waren UND Dienstleistungen berücksichtigen.

Wie fänden Sie die Einbindung bestehender nationaler Portale und Kontaktstellen für Waren und Dienstleistungen in EINEM nationalen Portal?

- Sehr positiv
- Positiv
- Neutral
- Negativ
- Sehr negativ
- Weiß nicht

Wir möchten sicherstellen, dass die Informationen, die Sie online finden, keine Lücken aufweisen.

Was ist erforderlich, um insbesondere für grenzüberschreitende Benutzer Online-Informationen besser zu gestalten?

	Sollte obligatorisch sein	Sollte freiwillig sein / Orientierungshilfe reicht aus	Nicht erforderlich	Keine Meinung
<p>*Die Behörden in jedem EU-Land sollten Unternehmen ein Mindestmaß an Informationen bereitstellen, um diesen bei der Durchführung grenzüberschreitender Tätigkeiten behilflich zu sein.</p>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
<p>*Die Behörden in jedem EU-Land sollten Unternehmen alle erforderlichen Informationen bereitstellen, damit diese sich an grenzüberschreitenden Tätigkeiten beteiligen können.</p>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

<p>*Die Informationen sollten in mindestens einer weiteren Fremdsprache angegeben sein.</p>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<p>*Die EU-Länder / nationalen Behörden sollten persönliche Unterstützung bieten, um spezifische Fragen von Unternehmen zu beantworten, die sich nicht über die Online-Informationen klären lassen.</p>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<p>*Bezüglich bestimmter wichtiger Themenbereiche sollten Informationen zu nationalen Regelungen gesammelt und anstatt über nationale Webseiten in einer zentralisierten EU-Datenbank zugänglich gemacht werden.</p>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Wie wirksam wären die jeweiligen Ansätze, um Zeit und Kosten zu senken, die Sie in das Finden von Informationen investieren?

	Sehr wirksam	Teilweise wirksam	Nicht wirksam	Maßnahme nicht erforderlich	Weiß nicht
<p>*Die Behörden in jedem EU-Land sollten Unternehmen ein Mindestmaß an Informationen bereitstellen, um diesen bei der Durchführung grenzüberschreitender Tätigkeiten behilflich zu sein.</p>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<p>*Die Behörden in jedem EU-Land sollten Unternehmen alle erforderlichen Informationen bereitstellen, damit diese sich an grenzüberschreitenden Tätigkeiten beteiligen können.</p>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

<p>*Die Informationen sollten in mindestens einer weiteren Fremdsprache angegeben sein.</p>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<p>*Die EU-Länder/nationalen Behörden sollten persönliche Unterstützung bieten, um spezifische Fragen von Unternehmen zu beantworten, die sich nicht über die Online-Informationen klären lassen.</p>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
<p>*Bezüglich bestimmter wichtiger Themenbereiche sollten Informationen zu nationalen Regelungen gesammelt und anstatt über nationale Webseiten in einer zentralisierten EU-Datenbank zugänglich gemacht werden.</p>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

ELEKTRONISCHE VERFAHREN

Die folgenden Fragen sind **Verwaltungsverfahren** gewidmet. Als Verfahren wird jede Interaktion zwischen einem Unternehmen und einer öffentlichen Verwaltungsstelle definiert, um die geltenden nationalen Vorschriften einzuhalten. Hierzu zählen unter anderem nationale Regelungen für die Umsatzsteuer- oder Unternehmenssteueranmeldung, für die Zahlung von Arbeitnehmer-Sozialleistungen oder für die Registrierung von Geschäftsaktivitäten in einem anderen EU-Land. Diese Dienste werden zunehmend über Online-Kanäle angeboten (elektronische Verfahren).

Online- oder elektronische Verfahren können entweder teilweise oder vollständig online erfolgen:

1. **Herunterladbare Formulare, die Sie ausfüllen, ausdrucken und per Post versenden**
2. **Formulare, die Sie auf Papier ausfüllen und zusammen mit Begleitdokumenten per E-Mail versenden**
3. **Vollständig online – das Formular wird von Ihnen online ausgefüllt und zusammen mit weiteren (eingescannten oder elektronischen) Dokumenten oder sonstigen Daten eingereicht.**

* Haben Sie jemals Geschäftsverfahren online in einem anderen EU-Land durchgeführt?

- Ja – dies war problemlos möglich.
- Ja – dies gestaltete sich schwer.
- Ich habe es versucht, musste es jedoch aufgeben.
- Nein, niemals versucht.
- Keine Meinung / nicht zutreffend.

* Welche der folgenden Aspekte von Online-Verfahren finden Sie als Benutzer aus einem anderen EU-Land am problematischsten (und am dringendsten)? (Bitte bis zu 4 Aspekte auswählen.)

1 bis 4 Antworten

- Erklärung des Verfahrens ausschließlich in der Landessprache verfügbar.
- Online-Formulare ausschließlich in Landessprache/n
- Kein Helpdesk-Service oder nur in der/n jeweiligen Landessprache/n
- Zahlungsmittel ausschließlich für nationale Benutzer verfügbar
- Die erforderlichen Dokumente gibt es in meinem Land nicht
- Ausländische Begleitdokumente müssen beglaubigt werden
- Ausländische Begleitdokumente bedürfen einer beglaubigten Übersetzung
- Ausländische elektronische Signaturen und elektronische Authentifizierungen werden nicht akzeptiert
- Online-Formulare, in die Adressen und Telefonnummern aus anderen Ländern nicht eingetragen werden können.
- Anderes

* Wie wichtig sind die folgenden Qualitätsaspekte für Online-Verfahren?

Bitte bis zu 5 Aspekte auswählen.

1 bis 5 Antworten

- Einfache Navigation mit schrittweiser Anleitung
- Das Verfahren ist auch für Benutzer aus anderen EU-/EWR-Ländern vollständig elektronisch (online) – der postalische Weg, Telefonanrufe oder das Aufsuchen einer Stelle ist nicht erforderlich
- Ein Helpdesk (per Telefon und / oder E-Mail) ist im Falle von Fragen oder Problemen verfügbar
- Die Abwicklung in meiner eigenen Sprache oder in einer weiteren Sprache, die ich verstehe, ist möglich.
- Informationen über Dienste, darüber wie viel Zeit diese in Anspruch nehmen und über die Reaktionszeiten sind verfügbar – und ich kann den Status des Antrags online verfolgen
- Informationen über etwaige Dinge, die ich vor Beginn benötige (z. B. Begleitdokumente, elektronische ID, Bankkarten)
- Informationen über Richtlinien zur Verarbeitung personenbezogener Daten
- Feedback oder Rezensionen, die veröffentlicht werden, können abgegeben werden
- Anderes
- Weiß nicht

Welche verwaltungstechnischen Verfahren sollten vorrangig **vollständig online** gestellt werden? („Vollständig online“ bedeutet, dass Sie keine Stelle aufsuchen oder Dokumente per E-Mail oder Post versenden müssen – die Abwicklung erfolgt in der Online-Umgebung).

Die unten aufgeführten Verfahren würden von einem Unternehmen durchgeführt, *das grenzübergreifend operiert*.

Umsatzsteuer:

	Hohe Priorität	Durchschnittliche Priorität	Geringe Priorität	Keine Priorität
*Umsatzsteuerregistrierung aus dem Ausland	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Umsatzsteuererklärungen aus einem anderen EU-Land	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Benachrichtigung über die Beendigung von Tätigkeiten, die in einem anderen EU-Land der Umsatzsteuer unterliegen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

SONSTIGE STEUERN:

	Hohe Priorität	Durchschnittliche Priorität	Geringe Priorität	Keine Priorität
*Einkommenssteuerregistrierung aus dem Ausland	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Unternehmens- / Gewerbsteuererklärung in einem anderen EU-Land	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

SOZIALVERSICHERUNG:

	Hohe Priorität	Durchschnittliche Priorität	Geringe Priorität	Keine Priorität
*Anmeldung als Arbeitgeber aus dem Ausland beim nationalen Versicherungssystem	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Registrierung von Arbeitnehmern mit ausländischen Altersversorgungssystemen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Zahlung von Sozialleistungen für Arbeitnehmer und von Entgeltbesteuerung in einem anderen EU-Land	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

SONSTIGE GESCHÄFTSBEZOGENE VERFAHREN:

	Hohe Priorität	Durchschnittliche Priorität	Geringe Priorität	Keine Priorität
*Registrierung von Geschäftstätigkeiten aus dem Ausland	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Meldung von Ablauf eines Arbeitnehmervertrags in einem anderen EU-Land	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Anerkennung von Qualifikationen in einem anderen EU-Land	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Beantragung von Baugenehmigungen aus dem Ausland	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Beantragung von Umweltgenehmigungen aus dem Ausland	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Benachrichtigungen in Bezug auf den Datenschutz in einem anderen EU-Land	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Bewerbung auf öffentliche Aufträge in einem anderen EU- Land.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anderes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte erläutern:

Wir möchten darauf hinweisen, dass Verfahren, die vollständig online abgewickelt werden, auch Risiken bergen. So kann bei Registrierung von Unternehmen bzw. von Geschäftstätigkeiten im Ausland auch die Identitätsfeststellung oder die Existenzprüfung notwendig machen. Die Authentizitätsprüfung der online eingereichten Dokumente ist jedoch schwierig durchzuführen. Dies kann der Rechtssicherheit abträglich sein und ein Einfallstor für Betrug oder Geldwäsche bedeuten.

**Wir erwägen den Umstieg von papierbasierten Verfahren zu elektronischen Verfahren (online).
Es gibt hierbei verschiedene Optionen – wir sind an Ihrer Meinung interessiert.**

Was sollte getan werden, um die Bereitstellung von Online-Verfahren insbesondere für grenzüberschreitende Benutzer zu verbessern?

	Sollte obligatorisch sein	Sollte freiwillig sein / Orientierungshilfe reicht aus	Nicht erforderlich	Keine Meinung
*In begrenztem Umfang sollten grenzüberschreitenden Benutzern die wichtigsten Verfahren vollständig online bereitgestellt werden.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Alle Verfahren , die für grenzüberschreitende Benutzer relevant sind, sollten vollständig online verfügbar sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Alle Verfahren , die für grenzüberschreitende Benutzer nach zukünftigem EU-Recht vorgeschrieben sind, sollten vollständig online verfügbar sein. Offline-Verfahren können parallel hierzu weiter bestehen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Die Verfahren sollten in mindestens einer weiteren Fremdsprache zugänglich sein..	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wie wirksam wären diese Maßnahmen, um den Umstieg von papierbasierten auf elektronische Verfahren zu unterstützen?

	Sehr wirksam	Teilweise wirksam	Nicht wirksam	Nicht erforderlich	Weiß nicht
*In begrenztem Umfang sollten grenzüberschreitenden Benutzern die wichtigsten Verfahren vollständig online bereitgestellt werden	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
* Alle Verfahren , die für grenzüberschreitende Benutzer relevant sind, sollten vollständig online verfügbar sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Alle Verfahren, die für grenzüberschreitende Benutzer nach zukünftigem EU-Recht vorgeschrieben sind, sollten vollständig online verfügbar sein. Offline-Verfahren können parallel hierzu weiter bestehen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Die Verfahren sollten in mindestens einer weiteren Fremdsprache zugänglich sein.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Können Sie eine (oder mehrere) besonders gut funktionierende Seite/n bezüglich Online-Informationen und Geschäftsverfahren empfehlen?

- Ja
- Nein

PERSÖNLICHE (ONLINE-)UNTERSTÜTZUNGS- UND BERATUNGSDIENSTE

Manchmal stehen Unternehmen Problemen oder Fragen gegenüber, auf die in Online-Informationen oder -Verfahren nicht eingegangen wird. In diesem Fall kann der persönliche Kontakt mit einer Behörde oder einer Unterstützungsstelle wie z. B. einer Handelskammer oder einer nationalen Produktinformationsstelle erwünscht sein, um Feedback zu konkreten Problemen oder Fragen zu erhalten. In diesem Abschnitt wird auf persönliche Unterstützungsdienste eingegangen, die online angeboten werden, die jedoch ebenfalls die Möglichkeit auf telefonischen Kontakt oder sonstigen Offline-Kontakt bieten.

*Wie wichtig sind die folgenden Aspekte im Hinblick auf persönliche Unterstützungsdienste? Bitte wählen Sie die 5 wichtigsten Punkte aus.

- Schnelle Antwort
- Die Antwort geht auf meine spezifische Frage / Anfrage ein
- Die Antwort ist zuverlässig und rechtlich fundiert
- Die Antwort ist in einer verständlichen, einfachen Sprache ohne juristische Fachausdrücke gehalten
- Ich kann die deutsche Sprache oder eine weitere gängige Zweitsprache verwenden und erhalte die Antwort ebenfalls in dieser Sprache
- Es ist von Beginn an klar, was ich von den Diensten erwarten kann und wie viel Zeit diese in Anspruch nehmen.
- Ich erhalte auf unterschiedliche Weise (z. B. E-Mail, Telefon, Social Media) Zugang zu den Diensten
- Ich kann eine Beschwerde zu den Diensten einreichen
- Benutzer-Feedback, dass auf der Seite angezeigt wird
- Qualitätsbescheinigung, die auf der Seite angezeigt wird
- Anderes
- Weiß nicht

Können Sie eine oder mehrere besonders gut funktionierende Seiten für persönliche Online-Unterstützung und -Beratung empfehlen?

- Ja
- Nein

GESAMTBEWERTUNG VON ANFORDERUNGEN

Wie wichtig ist es Ihnen, online Zugang zu folgenden Diensten zu haben:

	Sehr wichtig	Wichtig	Neutral	Eher unwichtig	Unwichtig	Weiß nicht
*Informationen über Regelungen zu Produkten und Dienstleistungen in EU-Ländern.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Elektronische Verfahren, die es Ihnen ermöglichen, verwaltungstechnische Formalitäten in dem Zielland online zu erledigen, etwa die Möglichkeit, verwaltungstechnische Formulare online auszufüllen. Z. B.: Elektronische Umsatzsteuer- und Einkommenssteuerregistrierung, Registrierung von Angestellten mit Altersversorgungssystemen oder Beantragung von Umweltgenehmigungen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
*Links zu Diensten, die Ihnen auf Anfrage im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Tätigkeiten Unterstützung bieten.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anderes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte erläutern:

*Wären Sie bereit, Probleme zu melden, denen Sie im Hinblick auf Regelungen oder Verfahrensweisen in anderen EU-Ländern begegnet sind, wenn dies nur wenige Minuten dauerte (z. B. über eine Anwendung auf Ihrem Smartphone oder über eine Webseite)? Die von Unternehmen angegebenen Informationen würden folglich in eine zentrale Datenbank eingespeist und anonym veröffentlicht werden. Zweck wäre es, die Aufmerksamkeit der europäischen politischen Entscheidungsträger auf wiederkehrende Probleme zu lenken.

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

Haben Sie sonstige Anmerkungen?

Text von 1 bis 700 Zeichen wird akzeptiert

Wir begrüßen das Vorhaben einer zentralen, online zugänglichen Datenbank für die wichtigsten Informationen im grenzüberschreitenden Handel. Dabei ist es unerheblich, ob diese zentral oder durch jeden Mitgliedsstaat bereitgestellt wird. Eine Vollständigkeit ist dabei nicht erforderlich, sondern es sollte sich - zumindest im ersten Schritt - auf die am häufigsten benötigten Informationen konzentriert werden (bspw. Umsatzsteuer).

Immer, wenn im Fragebogen "eine weitere" Sprache genannt wird, sollte unseres Erachtens zumindest Englisch als Sprache gefordert werden. Englisch wird von den meisten Wirtschaftsteilnehmern verstanden und würde so den größten Nutzen bringen.

Contact

grow-e3@ec.europa.eu
